

Unter Atemschutz zu Fuß zum Brandherd

FEUERWEHR Anspruchsvolle Übung - Jahreshauptversammlungen stehen bevor



Kein Trecker, sondern nur Strohballen brannten an der Schlüter Helmer. Die Berner Gruppenführer hatten die Übung organisiert. BILD: FEUERWEHR BERNE

BERNE/JL - Einen überraschenden Alarm hat es kürzlich beim Übungsabend der Freiwilligen Feuerwehr Berne gegeben. Die Leitstelle meldete einen vermuteten Treckerbrand an der Schlüter Helmer.

Die anrückenden Helfer sahen bereits von der Bundesstraße aus einen Feuerschein. Weil der Untergrund zu weich war, mussten die Feuerwehrleute mit ihrer Ausrüstung zu Fuß zum Brandherd. Als der mit Atemschutz ausgerüstete Angriffstrupp eintraf, war die Situation klar: Es handelte sich um eine Übung; der Treckerbrand war mit brennenden Strohballen dargestellt worden.

Eine Bilanz über ihre Erfolge bei Einsätzen und Übungen werden die Berner Ortsfeuerwehren auch während der Jahreshauptversammlungen im Frühjahr vorlegen.

Bereits am kommenden Freitag, 4. Januar, treffen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Berne im Feuerwehrhaus, und zwar um 19.30 Uhr.

Am Sonnabend, 5. Januar, treffen sich zunächst die Mitglieder der Hekelner Jugendfeuerwehr (17 Uhr) und anschließend die Erwachsenen (20 Uhr) im Feuerwehrhaus.

Die Hauptversammlung der Jugendfeuerwehr und des Spielmannszugs Neuenkoop-Köterende findet am Sonntag, 6. Januar, um 14 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Neuenkoop statt. Die Erwachsenen treffen sich am Freitag, 11. Januar, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bäke (ehemals Gaststätte Käseberg).

Im Warflether Feuerwehrhaus beginnt am 1. Februar um 17.30 Uhr die Versammlung der Jugendfeuerwehr und um 20 Uhr die der älteren Kameraden. Am 5. Februar kommen die Neuenkooper und am 8. Februar die Weserdeicher Wehrleute zur Jahreshauptversammlung in den jeweiligen Gerätehäusern zusammen. Beginn ist beide Male um 20 Uhr.